

Feierliche Eröffnung der neuen Grundschule in Weißensee: Ein Schritt in die Zukunft

Erfahren Sie alles über die feierliche Eröffnung der 49. Grundschule an der Rennbahnstraße in Weißensee, Berlin. Diese moderne Compartmentschule bietet Platz für 576 Schüler, umfangreiche Sportmöglichkeiten und innovative Lernräume. Lesen Sie, wie die Berliner Schulbauoffensive neue Bildungsräume schafft und was die neuen Einrichtungen für die Schülerinnen und Schüler bereithalten.

Pankow hebt die Schulbau-Offensive auf ein ganz neues Niveau! Die 49. Grundschule an der Rennbahnstraße im lebhaften Stadtteil Weißensee brennt darauf, mit frischem Wind in die Schullandschaft Berlins einzutauchen. Diese innovative Compartment-Schule – die dritte ihrer Art in der Hauptstadt – wurde blitzschnell aus dem Boden gestampft und bietet Platz für jede Menge wissbegierige Kids!

Mit einem imposanten Neubau, einer modernen, doppeltstöckigen 6-Feld-Sporthalle sowie einem bereits bestehenden modularen Ergänzungsbau – der jetzt offiziell eröffnet wurde – ist die neue Schule ein wahres Vorzeigeprojekt. Stolze 576 Schüler können hier künftig in einer hellen, einladenden Umgebung lernen. Und das alles wurde für rund 67,4 Millionen Euro realisiert!

Die helle Zukunft der Bildung

Bei der feierlichen Eröffnung thematisierte Dr. Torsten Köhne,

Staatssekretær der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, die Vernunft hinter diesem beeindruckenden Bau. Wir bauen moderne Schulen für Berlin schnell und effektiv! Diese tolle four-zipgige Grundschule wird den Bedürfnissen von über 570 Schülern gerecht. Hier hat jeder die Möglichkeit, in einem einladenden und innovativen Umfeld zu lernen!

Auch die Senatsbaudirektorin Prof. Petra Kahlfeldt lobte den schnellen Fortschritt: Mit dieser Schule stellen wir sicher, dass unsere Schüler neben Fachräumen auch Zugang zu einer Bibliothek, einem Mehrzweckraum und einer Sporthalle haben. Diese neue Halle ist die größte unter den neuen Schulprojekten ideal für sportliche Wettkämpfe und Veranstaltungen!

Kampf gegen unvorhergesehene Herausforderungen

Aber nicht alles lief schief: Während der Bauarbeiten traten einige Wasserschäden auf, die zu unliebsamen Verzögerungen führten. Solche Hindernisse sind eine echte Herausforderung, aber wir haben schnell reagiert, erklärte Jørn Pasternack, Bezirksstadtrat für Schule, Sport und Facility Management.

Trotz dieser Rückschläge konnten wir das Projekt innerhalb von 18 Monaten zum Abschluss bringen! Das Engagement, schlagkräftige und zeitgemäße Bildungsräume zu schaffen, war unverkennbar!

Während der Außenbereich der Schule mit eigens gestalteten Sport- und Freizeitangeboten noch auf seine Fertigstellung wartet, können die Schüler bereits das große Klassenzimmer und die vielseitigen Spiel- und Sportplätze nutzen. Hier wird nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch Raum für Kreativität und Bewegung geschaffen!

Das modulare Baukonzept hat es ermöglicht, dass die Schule schneller errichtet werden konnte. Durch diese innovative Planung entstehen bessere Lernbedingungen, die alle halten können inklusive den Bedürfnissen von Kindern mit Handicap!

Berlin setzt mit diesem Bau ein starkes Zeichen für die Zukunft der Bildung!

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de